

Abonnement suspendu.

Dienstag den 1. Decemb. 1863 unter der Direktion des C. Olsinsk. g.

Zum Vortheile
der Lokal- und Operetten-Sängerin Wilhelmine Gruber.

Zum ersten Male:

Der

Bürgermeister und seine Familie, oder: Der Auf des Gewissens.

Neues Charakterbild mit Gesang in drei Abtheilungen von Friedrich Kaiser.

Personen:

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	—	—	—	—	—	Herr Gottsleben.
Reß, seine Tochter	—	—	—	—	—	Hil. Bubak.
Susanne, seine Mühme und Wirthschafterin	—	—	—	—	—	Frau Wurschbauer.
Robert Sturm, Student	—	—	—	—	—	Herr Wolf.
Franz Holdinger, ein reicher Bauer	—	—	—	—	—	Herr Witschel
Frau Veni Stäublinger, Müllerin	—	—	—	—	—	Fräulein Merkl.
Kupferstein, Gelb-Mezoziant	—	—	—	—	—	Direktor.
Burgi, Reß's Freundin	—	—	—	—	—	Wilhelmine Gruber.
Sebastian, } Müllerburschen	—	—	—	—	—	Herr Schill
Kaspar,	—	—	—	—	—	Herr Kammauf.
Basilius, Nachtwächter	—	—	—	—	—	Herr Wurschbauer.
Federbart, Gerichtsschreiber	—	—	—	—	—	Herr Bichler.
Spunder, Gemeindewirth	—	—	—	—	—	Herr Helfert.

Hochverehrte!

Die Vorstellung dieses herz- und gemüthreichen Stücks wurde im Jahre 1861 im Theater am Franz-Josefs-Quai mit so großem Beifalle aufgenommen, daß es an 50 mal das Haus überfüllte, bis jetzt die Runde durch ganz Deutschland gemacht, und überall zum beliebten Repertoire-Stück geworden ist.

Die Benefiziantin glaubt dem P. L. Publikum gewiß einen genügsamen Abend verbürgen zu können und erlaubt sich ein hochgeehrtes Publikum zum gütigen Besuch ihrer Abschieds-Benefizie freundlichst einzuladen.

Hochachtungsvoll

Wilhelmine Gruber.

Die P. L. Logen- und Sperre-Abonnenten werden höflichst erucht, Ihre Willensmeinung wegen Beibehaltung ihrer Sitz und Logen längstens bis Mittags 12 Uhr gefälligst anzugeben.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr. — Anfang: 7 Uhr. — Ende: 1/2, 10 Uhr.

J. N. St. G.

Druck von M. Haas in Steyr.